

EINLADUNG

Sie sind herzlich eingeladen!

Haben Sie eine Idee, diesen Raum zu nutzen?

Für sich persönlich? Für Ihren Freundeskreis, Ihren Verein, Ihre Arbeitskolleg*innen, Ihre Sportkameraden, Ihre Mitarbeiter*innen?

Für ein Angebot an eine Gruppe? Für einen „Team-Moment“?

Bei persönlichen Anlässen der Freude, des Dankes, der Sorge oder der Trauer? Oder in Kooperation mit der Stadt Vellmar für Ihre standesamtliche Trauung.

In besonderen Zeiten des Jahres, in der Advents-, Weihnachts-, Fasten- oder Osterzeit? In Situationen und bei Anliegen, die die Menschen in unserer Stadt, in unserem Land, in der Welt bewegen?

Dann wenden Sie sich einfach an das Pfarrbüro (05 61) 82 14 21

E-Mail: raumderhoffnung@heiliggeist-vellmar.de

Besuchen Sie unsere Homepage, um Informationen zu aktuellen und wiederkehrenden Angeboten zu finden.

www.raum-der-hoffnung.de
www.heiliggeist-vellmar.de

ANSPRECHPARTNER

Der „**RAUM DER HOFFNUNG**“
Brüder-Grimm-Str. 9, 34246 Vellmar
www.raum-der-hoffnung.de
E-Mail: raumderhoffnung@heiliggeist-vellmar.de

Ihr Ansprechpartner

Thomas Reidick
Arbeitskreis „Raum der Hoffnung“
Tel. (05 61) 8235 90



Katholische Kirchengemeinde Heilig Geist
Brüder-Grimm-Str. 9, 34246 Vellmar
Telefon: (05 61) 82 14 21
Internet: www.heiliggeist-vellmar.de
E-Mail: info@heiliggeist-vellmar.de

Ein „**RAUM DER HOFFNUNG**“ braucht Menschen, die von seiner Idee begeistert sind und diese Idee gemeinsam tragen. Gemeinsam tragen – dazu sind auch Menschen nötig, die den Raum finanziell unterstützen. Wir würden uns freuen, wenn Sie dazugehören:

Spendenkonto

Katholische Kirchengemeinde Heilig Geist, Vellmar
IBAN: DE18 5209 0000 0028 3631 09
BIC: GENODE51KS1 (Volksbank Kassel Göttingen)

Bitte geben Sie als Verwendungszweck „Raum der Hoffnung“ an.

Herzlichen Dank!

Ihre Spende ist steuerlich absetzbar.

RAUM DER HOFFNUNG



WIR LADEN SIE HERZLICH EIN

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE HEILIG GEIST · VELLMAR
BRÜDER-GRIMM-STRASSE 9

OASE IM LEBENSRYTHMUS

Der Raum für neue, belebende Perspektiven

Das alles schenkt der RAUM DER HOFFNUNG:

- | Zeit zum Nachdenken
- | Ruhe, sich den großen und kleinen Fragen des Lebens zu widmen
- | Einen Ort, wo die Frage nach Gott und Glauben einen offenen Platz findet
- | Eine Gelegenheit, Ihr Handy abzuschalten und auf Empfang für Ihre innere Stimme zu gehen
- | Möglichkeiten, mit Holzstäben, Licht und Musik individuell Maß-Stäbe zu setzen
- | Gegenwart, Ihrer Stimmung einen befreienden Ausdruck zu verleihen
- | Einen Raum für jede und jeden, für junge und alte Menschen, für Einzelne und Gruppen – gleich welcher religiösen Überzeugung
- | Eine Überraschung

Dieser besondere Ort wird Ihren Alltag verändern!

CHARAKTER

Obwohl die Adresse es nahelegt, ist es kein Märchen: Die katholische Kirchengemeinde Heilig Geist in Vellmar hat im Jahr 2013 vor ihrer Kirche einen neuen Raum gebaut: den „**RAUM DER HOFFNUNG**“. Die Gemeinde geht damit sinnbildlich nach draußen, macht einen Schritt der Öffnung, wagt den Aufbruch in einen neuen Raum, eine neue Zeit.

Der „**RAUM DER HOFFNUNG**“ ist eine Einladung an alle – gleich welcher religiösen Überzeugung, die eigene Wahrnehmung und Besinnung neu zu erfahren und belebende Perspektiven auf die großen und kleinen Fragen des Lebens und des Glaubens zu gewinnen.

Ein Raum ohne vorweggenommene Antworten

Der „**RAUM DER HOFFNUNG**“ hat sakralen Charakter. Er regt zum Nachdenken und Nachfragen an, ohne die Antworten schon vorwegzunehmen. Die vielen Holzstäbe, die an den Wänden installiert sind, stehen „für die Mitglieder der Gemeinde wie auch für ein demokratisches Bewusstsein“ und gestalten wesentlich den „**RAUM DER HOFFNUNG**“.

Der Raum der Hoffnung zeichnet sich durch eine schlichte Materialität mit wenigen Farben und Oberflächen aus. Die Holzart Eiche und der Boden aus graubeigem Juramarmor erinnern an bekannte Bilder von sakralen Räumen. Durch die Abdunklung der Wände und der Decke werden die natürlichen und künstlichen Beleuchtungselemente ausdrucksstärker. Die Bodenbeläge und die durch den verglasten Windfang von außen nach innen sichtbar verbundenen Wandpaneelierungen unterstreichen den Einladungscharakter des Raums der Hoffnung.

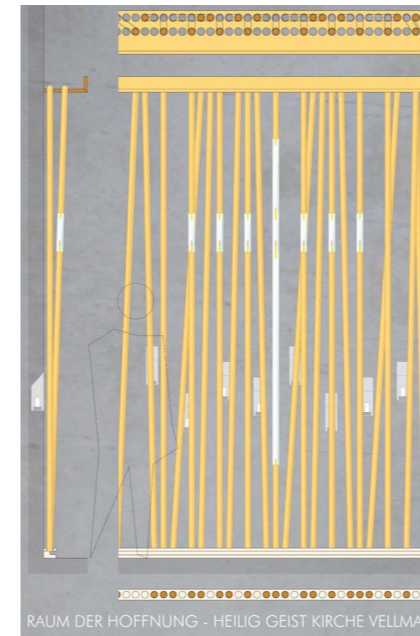
IMPRESSIONEN



STÄBE UND NISCHEN

Holzstäbe als Wandbekleidung und Lichtnischen für Kerzen

Jeder Stab ist anders als der andere. Jeder steht in einer anderen Position. Manche befinden sich vor dem Fenster, andere im Dunkeln, einige prominent, alle veränderbar, aber nicht beliebig austauschbar. Die Holzstäbe bilden und gestalten den „**RAUM DER HOFFNUNG**“. Jeder Stab steht für uns Menschen, sowohl einzeln als auch für die Gemeinschaft. Die Stäbe reichen nicht bis an die Decke, also nicht bis in den Himmel. Sie zeigen unsere Begrenztheit. Sie provozieren die Frage, welche Maßstäbe wir uns setzen.



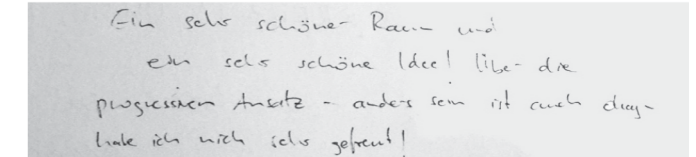
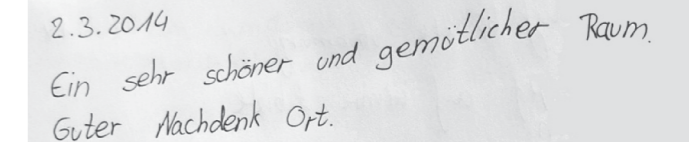
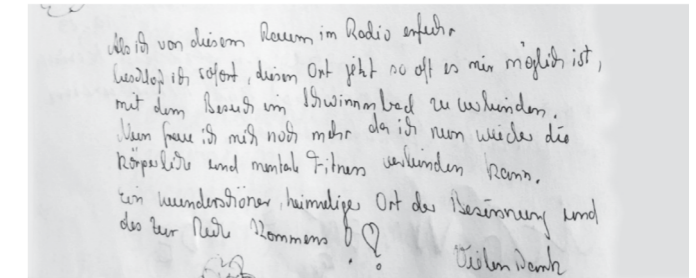
„Dein Stock und dein Stab geben mir Zuversicht.“
(Psalm 23,4)

Die Lichtnischen

Wenn wir in der Dunkelheit eine Kerze entzünden oder uns in schwierigen Lebenssituationen durch den Kerzenschein den Glauben an Veränderung zusagen lassen, wird das Licht zum Symbol unserer Hoffnung.

ENTDECKUNGEN

Der „Raum der Hoffnung“ ist Ihr „Raum der Hoffnung“.



Still werden, beten, denken, singen, meditieren, hören, sprechen, bewegen, gestalten

Es gibt viele Menschen, die den „Raum der Hoffnung“ nutzen. Er bietet außerordentlich viele Möglichkeiten für Ruhe, Stille, Gebet, Gedanken, Musik, Meditation, Gespräche, Gesänge, Bewegungen. Einfach da sein! Der „Raum der Hoffnung“ ist veränderbar. Er lädt ein, Neues zu entdecken. Mit der Musik- und Lichanlage können unterschiedliche Stimmungen gestaltet werden.